

TAG DES NACHHALTIGEN PLANENS UND BAUENS

31. AUGUST
09 - 17 UHR

Fortbildungspunkte: 8 Punkte

Kosten: kostenfrei

Referenten:

Prof. Eike Roswag-Klinge, Prof. Andrea Klinge, Henri Praeger, Ulrike Oertel, Dr. Jeanette Blumröder und Prof. Dr. Peter Spathelf



© JASON STRULL | UNSPLASH

PROGRAMM

ab 8:00 Uhr Einlass und Registrierung

09:00 Uhr Begrüßung

09:15 Uhr Forum 1 | Vorstellung der Broschüre „Planen und Bauen mit Holz in Brandenburg“

Prof. Eike Roswag-Klinge und Prof. Andrea Klinge

10:30 Uhr Kaffeepause

10:55 Uhr Forum 2 | Holzbauweisen in historischer Umgebung – brandgeschützt

Massivholzhäuser Neuruppin

Henri Praeger, Praeger-Richter Architekten BDA, Berlin

Brandschutz beim Neubau in Neuruppin und bei Anbau und Aufstockung in Berlin

Ulrike Oertel, Brandschutz Plus, Berlin

12:10 Uhr Forum 3 | Ressource Holz

Dr. Jeanette Blumröder und Prof. Dr. Peter Spathelf, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde

13:25 Uhr Mittagspause + Infostände

14:10 Uhr Im Gespräch mit Bundesbauministerin Klara Geywitz, dem brandenburgischen Bauminister Guido Beermann und den Präsidenten der beiden Kammern

15:10 Uhr Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung „Nachhaltiges Planen und Bauen in Brandenburg“ Minister Guido Beermann

15:25 Uhr Im Gespräch mit Planung, Bau, Holzwirtschaft und ggf. Forschung | Diskussionsforum zwischen den Vortragenden

16:40 Schlusswort

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung

THEMA

Zum 6. Tag des nachhaltigen Planens und Bauens wird das Thema **„Planen und Bauen mit Holz“** im Vordergrund stehen. Sie haben wieder die Möglichkeit, die Veranstaltung entweder in Präsenzform oder alternativ als Livestream zu verfolgen.

In diesem Jahr werden bereits am Vormittag die drei Fachforen stattfinden. Am Nachmittag gehen wir in die politische Diskussion.



VERANSTALTUNGSORT.

Onlineveranstaltung über ZOOM



TEILNEHMERKREIS.

- Ingenieur:innen
- Architekten:innen
- Planner:innen
- Interessierte



VIENNA LUPICKI

Veranstaltungsorganisation

T : 0331 743 18 15

E : vienna.lupicki@bbik.de

Einladung zum 6. Brandenburgischen Tag des nachhaltigen Planens und Bauens

31. August 2022

„Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen“

Aristoteles

Menschen benötigen Raum zum Wohnen, Arbeiten, sowie zur generellen Versorgung und Freizeitgestaltung. Dabei wird vor dem Hintergrund der Klimakrise das nachhaltige Planen und Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen, insbesondere mit Holz stetig präsenter. Analog zur Seefahrt ist die Windrichtung im Bereich des ganzheitlichen und ressourcenschonenden Planens und Bauens unstrittig, die Art wie und mit welchen Ressourcen geplant und gebaut wird, jedoch gestaltbar. Daher setzen wir in diesem Jahr der 6. Tag des nachhaltigen Planens und Bauens den Fokus auf die Ressource Holz.

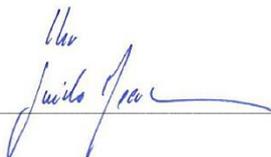
Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung, die Brandenburgische Architektenkammer und die Brandenburgische Ingenieurkammer laden Sie herzlich zum 6. Tag des nachhaltigen Planens und Bauens ein.

Begrüßen werden Sie dieses Jahr die Präsidenten der Brandenburgischen Ingenieurkammer und der Brandenburgischen Architektenkammer. Wir beginnen dieses Jahr mit den Fachforen zu den Themen „Vorstellung der Broschüre ‚Planen und Bauen mit Holz in Brandenburg‘“, „Holzbauweisen in historischer Umgebung“ und „Ressource Holz“. Am Nachmittag werden wir die Diskussion eröffnen und über den weiteren Weg des Holzbaus in Brandenburg diskutieren. Sie sind dazu eingeladen, sich bei der Diskussion einzubringen.

Sie können an der Veranstaltung sowohl in Präsenz als auch online teilnehmen. Da nur begrenzt Plätze vor Ort vorhanden sind, nutzen Sie bitte auch die Möglichkeit des Livestreams.

Die Veranstaltung selbst ist für alle Teilnehmenden kostenlos.

Wir freuen uns auf Sie!



Datum: 31. August 2022

Zeit: 09:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Ort: Leibniz-Institut für Agrartechnik
und Bioökonomie e.V.

Max-Eyth-Allee 100, 14469 Potsdam

Anfahrt: Bus 692, B 2 oder B 273

Kurz-Programm

31. August 2022

- 08:00** **Einlass und Registrierung**
- 09:00 – 09:15** **Begrüßung und Einführung**
durch die Präsidenten der Brandenburgischen Ingenieurkammer und der Brandenburgischen Architektenkammer
- 09:15 – 10:30** **Forum 1**
Vorstellung der Broschüre „Planen und Bauen mit Holz in Brandenburg“
Referent*in: Prof.in Andrea Klinge, Prof. Eike Roswag-Klinge
Moderation: Andreas Rieger, Architekt BDA
- 10:30 – 10:55** **Kaffeepause**
- 10:55 – 12:10** **Forum 2**
Holzbauweisen in historischer Umgebung – brandgeschützt
Vortrag 1: Massivholzhäuser Neuruppin
Referent: Henri Praeger, Praeger-Richter Architekten BDA
Vortrag 2: Brandschutz beim Neubau in Neuruppin und bei Anbau und Aufstockung in Berlin
Referentin: Ulrike Oertel, Brandschutz Plus
Moderation: Dipl.-Ing. Monika Remann, Architektin, Agentur für nachhaltiges Bauen
- 12:10 – 13:25** **Forum 3**
Ressource Holz
Referent*in: Dr. Jeanette Blumröder, Prof. Dr. Peter Spathelf, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schwarz, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
- 13:25 – 14:10** **Mittagspause**
Informationsstände im Foyer
- 14:10 – 15:10** **Diskussionsrunde**
mit Bundesbauministerin Klara Geywitz, Bauminister des Landes Brandenburg Guido Beermann und den Präsidenten der Brandenburgischen Ingenieurkammer, Matthias Krebs, und der Brandenburgischen Architektenkammer, Andreas Rieger
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Michael Prytula
- 15:10 – 15:25** **Verlängerung der Kooperationsvereinbarung „Nachhaltiges Planen und Bauen in Brandenburg“**
- 15:25 – 16:40** **Diskussionsrunde**
mit Prof. Eike Roswag-Klinge, Prof.in Andrea Klinge, Dr. Jeanette Blumröder, Prof. Dr. Peter Spathelf und Dr. Denny Ohnesorge
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Michael Prytula
- 16:40 – 16:55** **Schlusswort**
durch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung

Programm

31.08.2022

- 08:00** **Einlass und Registrierung**
- 09:00 – 09:15** **Begrüßung und Einführung**
durch die Präsidenten der brandenburgischen Ingenieurkammer und der brandenburgischen Architektenkammer
- 09:15 – 10:30** **Forum 1**
- Vorstellung der Broschüre „Planen und Bauen mit Holz in Brandenburg“**
Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung hat die Erstellung einer Expertise zum Planen und Bauen mit Holz in Brandenburg in Auftrag gegeben. Die daraus resultierende Broschüre „Planen und Bauen mit Holz in Brandenburg“ wurde im Januar 2022 veröffentlicht und wird nun durch die damaligen Gutachter*innen vorgestellt.
Die Broschüre richtet sich an die breite Öffentlichkeit und ist auch im Rahmen der Veranstaltung kostenfrei erhältlich. Sie stimmt zunächst mit einem Überblick über Brandenburgs Wälder, die Holz- und Forstwirtschaft und über die Holzvorräte in die Thematik ein. Anschließend werden die Potenziale aber auch mögliche Risiken im Holzbau betrachtet sowie die derzeit gültigen rechtlichen Grundlagen im Bauordnungsrecht dargestellt. Die Broschüre endet mit einer Beispielsammlung von Holzbauten in Brandenburg.
- Referent*in: Prof. Eike Roswag-Klinge, Prof.in Andrea Klinge
Moderation: Andreas Rieger, Architekt BDA und Präsident der Brandenburgischen Architektenkammer
- 10:30 – 10:45** **Kaffeepause**
- 10:45 – 12:00** **Forum 2**
- Holzbauweisen in historischer Umgebung – brandgeschützt**
Vortrag 1: Massivholzhäuser Neuruppin
Der Vortrag stellt ein best-practice-Beispiel aus dem Holzbau-Atlas vor- Es handelt sich um Mehrfamilienwohnhäuser, die in Neuruppin als Massivholzhäuser als städtebauliche Ergänzung zum bestehenden historischen Altstadtkern erstellt worden sind. Das Projekt, das seit zwei Jahren genutzt wird, ist für den DAM-Preis 2022 nominiert worden. Vorgestellt wird es vom Architekten Herrn Henri Praeger, von Praeger-Richter Architekten in Berlin, die das Gebäude geplant haben.
- Referent: Henri Praeger, Praeger-Richter Architekten BDA, Berlin

Vortrag 2: Brandschutz beim Neubau in Neuruppin und bei Anbau und Aufstockung in Berlin

In diesem Vortrag wird der vorbeugende Brandschutz vertiefend erläutert, der von Herrn Dipl.-Ing. Eberl-Pacan für die Gebäude zu konzipieren und nachzuweisen war.

Herr Dipl.-Ing. Eberl-Pacan stellt ein weiteres Gebäude vor, für das der vorbeugende Brandschutz entwickelt wurde. Dabei handelt es sich um ein bestehendes Gebäude in Berlin, welches ebenfalls in Massivholzbauweise durch Anbau und Aufstockung erweitert worden ist.

Beide Vorträge und die anschließende Diskussion sollen Anregungen bieten, wie die Bauweise sowohl im Neubau als auch im Altbau und im jeweiligen Kontext durch Hinwendung zum nachwachsenden Baustoff Holz zu meistern ist.

Referent:

Dipl.-Ing. Reinhard Eberl-Pacan, Brandschutz Plus, Berlin

Moderation: Dipl.-Ing. Monika Remann, Architektin, Agentur für nachhaltiges Bauen

**12:00 –
13:15**

Forum 3 Ressource Holz

Biogene Rohstoffe sind die einzigen Materialien, die fortwährend in unserer Kulturlandschaft „gewonnen“ werden können. Sowohl die Landwirtschaft als auch die Forstwirtschaft stellen die biogenen Rohstoffe zur Verfügung, die für eine industrielle Verarbeitung notwendig sind.

Mit der Konzentration auf biobasierte Materialien, die den Anforderungen unserer heutigen Gesellschaft entsprechen stehen oft Interessen gegenüber, die scheinbar unvereinbar sind. Einerseits gilt es Naturräume zu erhalten bzw. auf der anderen Seite Flächen so nachhaltig zu bewirtschaften, dass einerseits die oben genannten Rohstoffe zur Verfügung gestellt werden, aber auch andererseits die Ansprüche an eine nachhaltige und umweltgerechte Bewirtschaftung möglich werden. Mit den beiden Vorträgen werden diese Aspekte aus unterschiedlichen Richtungen beleuchtet und eben auch die berechtigten Interessen dargestellt.

Referent*in: Dr. Jeanette Blumröder, Prof. Dr. Peter Spathelf

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Ulrich Schwarz

**13:15 –
14:00**

Mittagspause
Informationsstände im Foyer

- 14:00 –
15:00** **Diskussionsrunde**
mit Bundesbauministerin Klara Geywitz, Bauminister des Landes Brandenburg
Guido Beermann und den Präsidenten der Brandenburgischen
Ingenieurkammer und der Brandenburgischen Architektenkammer
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Michael Prytula
- 15:00 –
15:15** **Verlängerung der Kooperationsvereinbarung „Nachhaltiges Planen und Bauen
in Brandenburg“**
- 15:15 –
16:30** **Diskussionsrunde**
mit Prof. Eike Roswag-Klinge, Prof.in Andrea Klinge, Reinhard Eberl-Pacan,
Dr. Jeanette Blumröder, Prof. Dr. Peter Spathelf und Dr. Denny Ohnesorge
Moderation: Prof. Dr.-Ing. Michael Prytula
- 16:30 –
16:45** **Schlusswort**
durch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung

